

Next Generation -- the 5th term

We'll top you

Von TomHiddleston

Kapitel 21: Shopping

Es war Sonntag, und der Himmel sah schon wesentlich besser aus, als am Vortag. Aber es ging eben mit großen Schritten auf den Winter zu.

Oliver war schon sehr früh wach, den heute wollte er seine Einkäufe in Hogsmeade erledigen. (Da kann man immer einkaufen^^)

Um halb elf verließ er Hogwarts durch das Eingangsportal und sah ins Tal hinunter. "Also! Was kann man Ashley schenken???"

Er rannte ein Stück.

Im Dorf angekommen machte er sich als allererstes auf den Weg in die Schänke Drei Besen um seinen etwas verfrorenen Körper wieder aufzuwärmen.

"Ah ... Madam Rosmerta! Ihr Butterbier ist immer noch das Beste!"

Da es noch sehr früh war, hatte sich die Wirtin zu ihm an den Tisch gesetzt. Oliver mochte sie. Sie war nett, verstand was von Quidditch und ersetzte ihm während der Zeit auf Hogwarts auch ein wenig die Mutter.

Er war oft bei ihr, auch außerhalb der festgelegten Besuchszeiten. Zufrieden nippte er an seinem Bier.

"Freut mich, dass es dir schmeckt mein Junge. Aber sag doch mal, was treibt dich heute so früh hier hinunter??? Du wolltest dich doch wohl nicht nur vom Wind durchpusten lassen, um jetzt hier bei mir ein Butterbier zu trinken? Oder?"

Oliver lachte.

"Doch! Natürlich! Nein, mal Spass beiseite. Meine Freundin hat übermorgen Geburtstag. Und ich will ihr etwas kaufen."

"Oh, Ashley??? Und? Schon eine Idee?"

"Deswegen bin ich hier! Was könnte ich ihr schenken?"

Er sah die Frau fast verzweifelt an, und sie lächelte.

"Weißt du was? Sonntags ist hier eh nie etwas los. Ich schließ den Laden heute und wir beide gehen richtig schön shoppen!"

"Was?"

Diese Vorstellung war dann doch etwas grauselig, denn schon einkaufen mit seiner Mutter war schrecklich.

Aber Madam Rosmerta ließ sich nicht umstimmen und kurze Zeit später standen sie in einem kleinen Lädchen, in dem es allerlei kuriose Dinge gab. Oliver stand staunend vor einem Regal, das vollgefüllt war, mit großen und kleinen, klaren und milchigen, bunten oder farblosen Kristallkugeln. Rosmerta legte ihm eine Hand auf die Schulter.

"Glaubst du so etwas könnte ihr gefallen?"

Sie hielt ihm ein Buch vor, das von außen ziemlich unscheinbar wirkte.

"Was ist das?"

"Ein Geheimnisbuch. Nur du und Ashley werdet es lesen können. Und ein Zauber wird euch verpflichten, alles was ihr lest geheim zu halten. Und dazu ein schicker Federhalter und ein neues Tintenfass. Was meinst du?"

Er strahlte.

"Super!!! Okay! Und für Jeanny nimm ich die hier mit."

Er nahm eine kleine, milchiggrüne Kristallkugel vom Regal.

"Oh, ein Unterweltverbinder. Hat sie jemanden, den sie sehr liebt verloren???"

"Ich weiß nicht aber wenn ihre Großeltern mal sterben oder so. ... Uff, ziemlich teuer.

Aber gut!"

"Na dann! Und jetzt gehen wir noch einen Anzug kaufen!"

"Einen Anzug??? Wozu das???"

"Oh!"

Sie grinste geheimnisvoll.

"Vertrau mir einfach!"

"Okay ..."